

SCHACHVEREIN KAMEN 1930

Protokoll der Jahreshauptversammlung

Datum: 7. Juli 2017, 19:44 Uhr

Ort: Sporthotel
Am Schwimmbad 8
59174 Kamen

TOP 1 – Begrüßung

Der 2. Vorsitzende Jochen Bals begrüßt alle Erschienenen und übernimmt die Leitung der Versammlung. Er gibt bekannt, dass der 1. Vorsitzende Thomas Traunecker kurzfristig erkrankt sei und sich entschuldigen lasse.

TOP 2 – Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 1. Juli 2016 wird einstimmig angenommen.

TOP 3 – Bericht des Vorsitzenden

Der 2. Vorsitzende und der Geschäftsführer Reiner Tubis berichten gemeinsam:

In der Frage des Spiellokals konnte eine Lösung gefunden werden.

Nach Gesprächen mit den Verantwortlichen der Stadt und dem Bürgermeister der Stadt Kamen im Mai und Juni dieses Jahres werden dem Schachverein Kamen, ab dem 1. März 2018, 2 Räume in der neuen VHS-Zentrale in Kamen-Heeren an der Heerener Straße, im ehemaligen Gebäude der Käthe-Kollwitz-Schule, zur Verfügung gestellt werden.

Bis dahin wird dem Schachverein die Möglichkeit gegeben, ein Gebäude in unmittelbarer Nachbarschaft, neben dem Gelände des BSV Heeren, zu nutzen. Dort wird der Schachverein auch als alleiniger Nutzer die Schlüsselgewalt haben. Ein Umzug in das „Übergangsgebäude“ kann bereits in einigen Wochen erfolgen.

Es wurde mit der Stadt vereinbart, über die Übereinkunft zunächst Stillschweigen zu bewahren und diese frühestens auf der jetzigen Versammlung bekannt zu machen.

Für die neuen Spiellokale werden keine Kosten anfallen. Da die Mietkosten in der AWO in etwa 1.600,00 € pro Jahr betragen, wird dieser Kostenfaktor für den Verein in Zukunft entfallen.

Auf Nachfrage von Hubert Meschede bezüglich der Vertragslage mit der AWO wird erklärt, dass mit der AWO ein Nutzungsvertrag besteht; der Kostenaufwand hängt von den genutzten Tagen ab. Nutzt der Verein die AWO nicht, entstehen hier keine Kosten.

TOP 4 – Bericht der Spielleiter

Der 2. Spielleiter Udo Seepe befindet sich zur Zeit im Urlaub. Der Bericht wird vom 1.

Spielleiter Marcel Koch vorgetragen:

Die 1. Mannschaft hat in der NRW-Klasse den Klassenerhalt geschafft. Mit 8 MP (Mannschaftspunkten) belegte man den 6. Platz.

Die 2. Mannschaft konnte sich ebenfalls in ihrer Liga halten und erlangte mit 11 MP den 4. Rang in der Verbandsliga.

In der Bezirksliga erreichte die 3. Mannschaft mit 11 MP den 5. Platz und wird dort in der nächsten Saison mit der 4. Mannschaft spielen, welche sich mit 14 MP den 1. Platz in der Bezirksklasse und somit den Wiederaufstieg sicherte.

Die 5. Mannschaft belegte mit 10 MP den 3. Platz in der Kreisliga.

In der Kreisklasse belegte die 6. Mannschaft am Ende den 8. Platz mit 5 MP.

Die Top-Scorer der jeweiligen Mannschaften waren Ralf Kilian (6/9), Dr. Dirk Markert (5,5/8), Thomas Wiese (7/10), Wolfgang Grundmann (6,5/7), Felix Schlie (5/5) und Simon Schwarz (4,5/5).

Bei der Blitzmannschaftsmeisterschaft des SB Hamm traten 3 Kamener Mannschaften an. Die 1. Mannschaft belegte den 2. Platz. Den Ratingpreis (\emptyset -DWZ <1800) sicherte die 2. Mannschaft. Die 3. Mannschaft wurde von der Kamener Jugend selbstständig organisiert und belegte am Ende Platz 18.

Die Bezirkseinzelsmeisterschaft fand erneut in Kombination mit dem Unnaer Open statt. Hier nahmen 6 Kamener teil. Bestes Resultat lieferte Stefan Schulze-Bergcamen, welcher mit 4,5/7 Punkten insgesamt den 17. Platz und den 3. Platz in der Bezirkseinzelsmeisterschaft belegte.

In Verbindung mit dem Ostereierblitzturnier der SVg Hamm nahmen wieder einige Kamener Spieler an der Bezirksblitzsmeisterschaft teil. Hier erzielte Jens Lütke die beste Platzierung. Er sicherte sich insgesamt den 3. Platz und den 1. Platz in der Bezirkswertung.

Am NRW-Cup nahmen 4 Kamener teil. Der Erfolg des letzten Jahres konnte leider nicht wiederholt werden.

Das Franz-Kappenberg-Open fand mit 18 Teilnehmern statt. Neuer Stadtmeister ist Fabian Schlottmann vom SV Bönen. Platz 2 belegte Felix Georg, welcher zugleich neuer Vereinsmeister ist, gefolgt von Udo Seepe auf Rang 3.

Beim letztjährigen Weihnachtsblitzturnier nahmen 17 Spieler teil. Hier belegten Thomas Rumpf, Felix Georg und Stefan Schulze-Bergcamen die ersten 3 Plätze.

Die Zahl der Vereinsmitglieder ist gleich geblieben. Carsten Neumann spielt wieder aktiv für Kamen.

Ab dem 1. Juli gelten neue FIDE-Schachregeln. Da allerdings einige Passagen unklar in der Interpretation sind, findet vom heutigen Tage bis Sonntag ein Treffen von internationalen Schiedsrichtern und Funktionären statt um diese zu klären. Sobald weitere Informationen vorliegen werden diese den Vereinsmitglieder bekannt gemacht.

Ab der Saison 2018/2019 wird die Verbandsbezirksliga eingeführt und ersetzt die jetzige Bezirksliga. Ebenso ersetzt ab der Saison 2019/2020 die Regionalliga auf NRW-Ebene die Regionalliga auf Verbandsebene. Zu diesen Umstrukturierungen wurden einige Umstände

erörtert.

Der SK Wickede hat sich aufgelöst. Die Spieler haben sich dem Schachclub Werl angeschlossen.

Jan Schulte hat den Lehrgang zum regionalen Schiedsrichter erfolgreich abgeschlossen und ist nun der 3. Schiedsrichter im Schachverein Kamen.

TOP 5 – Bericht des Geschäftsführers

Der Geschäftsführer erörtert die wirtschaftliche Lage des Vereins.

Dem Verein stehen nach einem Anfangsbestand von [...] €, sowie Einnahmen in Höhe von [...] € und Ausgaben i. H. v. [...] €, momentan [...] € zur Verfügung.

Die Einnahmen durch Beiträge beliefen sich auf [...] €. Der Differenzbetrag wurde durch Spenden eingenommen.

Die Ausgaben setzten sich insbesondere aus den Mietkosten der AWO ([...] €), den Bezirks- und Verbandsabgaben ([...] €) und die Anschaffung neuer Schachuhren ([...] €) zusammen. Es fielen zudem Geldbußen in Höhe von insgesamt [...] € an. Diese und alle weitere Kostenpunkte wurden erörtert.

Durch den Wegfall der Kosten für die Miete eines Spiellokals kann von einer auf der letzten Jahreshauptversammlung diskutierten Ausweitung einer Beitragserhöhung auf Jugendliche und Schüler abgesehen werden.

TOP 7 – Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Wolfgang Grundmann erstattet Bericht über die Führung der Vereinskasse.

Die Kasse ist hervorragend geführt worden; es gibt keine Beanstandungen. Die Entlastung des Geschäftsführers wird erbeten und beantragt.

Der Geschäftsführer wird einstimmig entlastet.

Top 6 – Bericht des Jugendleiters

Der Jugendleiter Hubert Meschede berichtet über die Jugendarbeit des Vereins.

Nach dem Wegfall des Jahrgangs 1997 hat der Schachverein Kamen noch 25 Jugendliche, davon 8 in der Altersklasse U12 und jünger.

In der NRW-Jugendliga Ost (U20) hat Kamen den 5. Platz belegt und die Klasse gehalten. Die Zukunft der U20 ist ungewiss. Der Platz in der NRW-Jugendliga Ost wurde zurückgegeben, da 3 Stammspieler aus der U20 herausfallen. Eine Teilnahme an der U20-Liga des Verbandes wird von den Verantwortlichen zur Zeit aber blockiert, da hier das Anmeldeverfahren bereits beendet sei.

Bei der Kamener Jugendmeisterschaft gewann Alexander Poggemann die Altersklasse U14 und jünger, Dominik Riemer die Altersklasse U16 und älter.

Bei der Einzelmeisterschaft im Bezirk erspielten Kamener Jugendlichen gute Platzierungen. Hervorzuheben sind Dominik Riemer (1. Platz U18), Max Zeitz (1. Platz U16) und Alexander Poggemann (2. Platz U14).

Bei der Verbands-Einzelmeisterschaft in Reken traten Inken Riemer (U18w), Dominik Riemer (U18), Felix Schlie (U16), sowie Alexander Poggemann (U14) und Thomas Höhn (U14) an.

Durch Freiplätze konnten 2 Kamener Jugendliche an der NRW-Einzelmeisterschaft teilnehmen. Marina Schulze-Bergcamen belegte in der U18w den 6. Platz bei 17 Teilnehmerinnen, Alexander Poggemann in der U12 den 12. Platz von bei Teilnehmern.

Beim traditionellen Schnellschach-Turnier in Oberaden gewann Felix Georg den Gesamtpokal.

TOP 8 – Neuwahlen

TOP 8a) – Ernennung des Versammlungsleiters

Hans Rybicki wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt und übernimmt die Leitung der Versammlung.

TOP 8b) – Entlastung des Vorstandes

Der Versammlungsleiter beantragt die Entlastung des gesamten Vorstandes, mit Ausnahme des bereits entlasteten Geschäftsführers.

Der gesamte Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 8c) – Wahlen:

1. Vorsitzender:

Jochen Bals wird als 1. Vorsitzender vorgeschlagen.

Jochen Bals erklärt, dass er, sollte er zum 1. Vorsitzenden gewählt werden, die Wahl nicht annehmen werde. Er erklärt zudem, dass sich Thomas Traunecker als 1. Vorsitzender zur Wiederwahl zur Verfügung stelle.

Es wird über die Wahl des 1. Vorsitzenden diskutiert.

Es wird vorgeschlagen, den geschäftsführende Vorstand geschlossen wieder zu wählen; im Einzelnen:

- Thomas Traunecker als 1. Vorsitzender
- Jochen Bals als 2. Vorsitzender

→ Reiner Tubis als Geschäftsführers

Der geschäftsführende Vorstand wird mit 4 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen geschlossen wiedergewählt.

Der 2. Vorsitzende Jochen Bals übernimmt die Leitung der Versammlung.

1. Spielleiter:

Marcel Koche wird als 1. Spielleiter vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt.

2. Spielleiter:

Udo Seepe wird als 2. Spielleiter vorgeschlagen.

Es wird über die Wahl des 2. Spielleiters diskutiert.

Da der amtierende 2. Spielleiter Udo Seepe nicht an der Versammlung teilnehmen kann und keine Informationen über seine etwaige Bereitschaft, den Posten weiterhin zu bekleiden, vorliegen, wird nicht über den Vorschlag abgestimmt.

Marcel Koch schlägt vor, den Posten des 2. Spielleiters vakant zu lassen. Nach der Rückkehr von Udo Seepe aus seinem Urlaub solle mit ihm gesprochen werden und bei Bereitschaft seinerseits könne der 1. Spielleiter die Aufgaben des 2. Spielleiters an ihn delegieren. Auf die Möglichkeit zur Teilnahme an der Spielleiterkommission hätte dieses Vorgehen keine Auswirkungen, da Udo Seepe bereits durch seinen Posten als Mannschaftsführer der 1. Mannschaft dazu berechtigt sei.

Der Posten des 2. Spielleiters bleibt vakant.

Jugendleiter:

Hubert Meschede wird als Jugendleiter vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt.

Webmaster:

Dr. Dirk Markert wird als Webmaster vorgeschlagen und einstimmig wiedergewählt.

Pressewart:

Der Posten des Pressewartes bleibt vakant.

TOP 9 – Ehrungen

Heinz Georg nimmt die Ehrungen für „das härteste Schachquiz der Welt“ vor:

Den 1. Platz belegte Stefan Schulze-Bergcamen, den 2. Platz Jan Schulte und den 3. Platz Dr. Lutz Decking.

Top 10 – Verschiedenes

Marcel Koch erbittet kurzfristig eine Stellungnahme/Abstimmung der betroffenen Spieler dazu, wie auf der morgigen Jahreshauptversammlung des SB Hamm über den Antrag des Schachvereins Unna abgestimmt werden soll. Der SV Unna beantragt:

„Hiermit beantragt der SV Unna 24 für die kommende Saison die Bedenkzeit in der

Bezirksliga an die Bedenkzeit des Verbandes anzupassen.

Begründung:

Da in der Saison 2018/19 die jetzige Bezirksliga als Verbandsbezirksliga den Regeln des Verbandes unterstellt sein wird, empfiehlt es sich, bereits ein Jahr vorher Erfahrungen mit der neuen Bedenkzeit-Regelung zu sammeln.“

Nach Abstimmung mit den betroffenen Spielern wird der Schachverein Kamen den Antrag des SV Unna unterstützen.

Christian Krabbe erbittet auf der Verbandsspielleitersitzung darauf hinzuweisen, dass den Vereinen eine zeitlich angemessene Einflussnahme auf die Startnummern der Mannschaften („Wunsch-Losnummern“) gewährt werden soll.

Dem soll auf der Verbandsspielleitersitzung entsprochen werden.

Die Versammlung schließt um 21:16 Uhr.

Kamen, 7. Juli 2017

M. Koch
Protokollführer